Ich bin jetzt krank und esse wenig.
Und kann es nicht gewesen seyn. —
„Schweig!“ ruft der Löwe: „das Gewissen
Läßt einen Buben nirgends ruhn;
Du hast der Kuh ihr Kalb zerrissen,
Der Bär soll Dir ein gleiches thun.“
So starb der Wolf, und wie man saget,
Verrieth der Bauch, was er gethan. —
Wer sich entschuldigt, eh' man klaget,
Der giebt sich selbst zum Thäter an.

Das Veilchen und der Grashalm.

Ein Veilchen stand im kühlen Schatten;
Grashalme machten ihn umher.
Sieh, Veilchen! sprach ein Grashalm: wer
Dich Schutz verleihet vor'm Ermatten.
„Du!“ sprach das Veilchen: „Du! Auf
ein Verdienst, so klein
Muß man so stolz nicht seyn,
Thust Du es denn allein?“

---

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000211